

Opus 35 Orgelneubau Garstadt, II/Ped. 13 Reg.



Die neue Orgel in Garstadt erstrahlt im neuen Glanz.

Direkt am Main, zwischen Volkach und Schweinfurt liegt der verträumte Ort Garstadt. Die dominanten Kühltürme des KKW Grafenreihfeld in unmittelbarer Nachbarschaft sind nicht zu übersehen.

Im Jahre 2006 erhielten wir von der Pfarrei St. Michael Garstadt auf Grund unseres guten Preis-Leistungsverhältnisses den Auftrag zum Bau einer neuen Orgel mit II Manualen, Pedal und 13 Registern. Für das Orgelgehäuse wurde die historische Prospektfront aus der

ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts nach einer gründlichen Restauration wieder verwendet. Auch konnten 5 Register aus der Vorgängerorgel in das neue Klangkonzept integriert werden.

Die einzelnen Teilwerke sind, getrennt durch einen Stimmgang, hintereinander angeordnet.

Beim Besichtigen der Orgel kann auch ein Laie feststellen, dass

die Zugänglichkeit zum Stimmen oder zur technischen Anlage optimal gelöst wurde.

Der eingebaute Spieltisch mit Intarsien wurde nach Vorlage des fränkischer Orgelbaus in historisierender Bauweise ausgeführt. Die reichverzierten, etwas hohen Klaviaturbacken sind für manche Organisten etwas gewöhnungsbedürftig.

Herzlichen Dank der Pfarrei St. Michael für diesen schönen Auftrag. Möge diese neue Weishaupt-Orgel die Kirchenmusik in Garstadt und Umgebung bereichern!

Orgelsachverständiger:
 Regionalkantor Rainer Aberle
 Diözese Würzburg

Disposition der Orgel:

<u>Hauptwerk:</u>		<u>Positivwerk:</u>		<u>Pedal:</u>	
Principal	8'	Copula	8'	Subbass	16'
Rohrflöte	8'	Salicional	8'	Cello	8'
Oktave	4'	Flauto dolce	4'		
Quinte	2 2/3'	Quinte	1 1/3'		
Superoktave	2'	Flautino	2'		
Mixtur	1 1/3'				

Deutschlands bester Orgelbauer



Auf ein herausragendes Ereignis in unserer Firmengeschichte sind wir ganz besonders stolz. Unser Auszubildender Dominik Friedrich hat im diesjährigen Leistungswettbewerb des Deutschen Handwerks mehrere Auszeichnungen erhalten. Er wurde 1. Kammerieger, 1. Landessieger und nach einer weiteren Prüfung in der Fachschule für Orgelbau in Ludwigsburg **1. Bundessieger** im Beruf des Orgel- und Harmoniumbauers. In Anbetracht dieser hervorragenden und einmaligen Leistung können wir mit Stolz feststellen, dass sich die Bemühungen aller Beteiligten gelohnt haben. Herzlichen Glückwunsch unserem Sieger!

Georg Weishaupt und Team

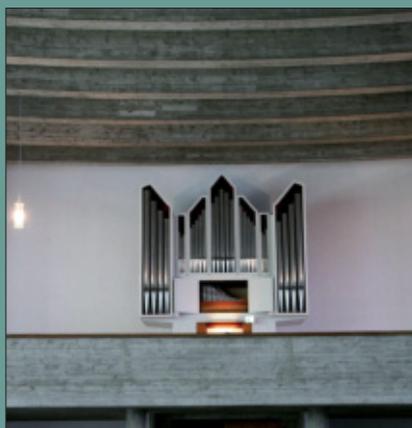
www.gebrauchtorgel.de

Waren Sie schon auf unserer neu gestalteten Internetseite? Wenn nein, dann sollten Sie es baldmöglichst nachholen.

Möchten Sie über neue Objekte zeitnah informiert werden, so lade ich Sie ein unseren – Newsletter zu abonnieren.

Auch dieses Jahr konnten wir wieder Orgeln in alle Welt vermitteln. Unter anderen gingen Orgeln nach Lindau-Zech und nach Gersthofen St. Emmeram bei Augsburg.

Eine unserer größten Orgeln die wir bisher vermitteln konnten war die



Orgel in Lindau-Zech

Orgel im Salzburger Mozarteum mit 57 Registern. Dieses Instrument wird nun wieder in Polen spielen.



Ehingen bei Ulm, 5 Reg.

Weitere Arbeiten im Jahre 2008 aus unserer Werkstatt

- Truhenorgel Cecilia III, Wien (Österreich) Neubau
- Truhenorgel Cecilia III, Schwäbisch Hall, Neubau
- Gersthofen, St. Emmeran, 8 Reg. Ott 1940, Transferierung
- Pobenhausen, St. Quirin, 7 Reg. Offner, Instandsetzung
- Puch, St. Martin, 10 Reg. Steinmeyer 1886, Restauration
- Hohenried, St. Georg und Gregor, 6 Reg. Offner, Instandsetzung
- Lindau-Zech, Maria Königin des Friedens, 20 Reg. Janke Instandsetzung
- Lauingen, St. Leonhard, 14 Reg. A. Sandtner, Instandsetzung
- Glött, St. Vitus, 10 Reg. Instandsetzung
- Ehingen bei Ulm, Bestattungsinstitut Bauer, 5 Reg. Rieger, Transferierung
- Achsheim, St. Peter und Paul, 13 Reg. Koulen 1908, Restauration
- Hirblingen, St. Blasius, 10 Reg. Steinmeyer 1917, Restauration
- Wertingen, St. Martin 23 Reg. A. Sandtner 1974, Instandsetzung



Achsheim, Restauration der Windladen und Blasebälge



Spezialauftrag von der Bundeswehruniversität München

Einen nicht alltäglichen Auftrag erhielt die Orgelbaufirma Weishaupt von der Universität der Bundeswehr München. Herr Prof. Dr. Färber arbeitet gerade an einem Forschungsprojekt für die Sicherheit bei Fahrzeugtunnels im Brandfalle. Die Idee ist, in die Tunnels eine überdimensionale Orgelpfeife einzubauen die einen sehr tiefen und unangenehmen Ton erzeugt. Dieser

Ton soll die Fahrzeuginsassen dazu bewegen Ihre Fahrzeuge und den Tunnel schnell zu verlassen.

Für dieses Experiment fertigten wir eine Riesepfeife mit einer Gesamtlänge von 10 Metern und einem Querschnitt von 0,5 m x 0,5 m.



Superpfeife mit Gebläse

Georg Weishaupt – Meisterwerkstätte für Orgelbau

Eichenstr. 12 • 86707 Westendorf • Tel.: (08273) 15 63 • Werkstatt-Tel.: (08271) 42 85 39 • Fax: (08273) 9 14 90
info@weishauptorgeln.de • www.weishauptorgeln.de • www.gebrauchtorgel.de